

Q² DataRide 2026

Hackathon für sicheren & komfortablen Radverkehr in der Quadratestadt

24. April 2026 ab 15:30 Uhr im Stadthaus Mannheim (Raum Swansea)

Ziel des Hackathons

[Mannheims Masterplan 2035+](#) plant eine Stadt, in der das Fahrrad eine Hauptrolle spielt, niemand mehr im Verkehr stirbt (*Vision Zero*) und Radwege endlich durchgängig, sicher und wetterfest sind. Wir warten nicht auf 2035 – wir fangen schon mal an.

Beim Q2 DataRide 2026 übersetzen wir die Ziele des Masterplans Mobilität in digitale Werkzeuge für Planung, Umsetzung und Monitoring. Von Rohdaten zur Entscheidungsvorlage, vom Prototyp zum Pilot: Wir unterstützen eine datengestützte Verkehrspolitik, so dass Verwaltung, Politik und Stadtgesellschaft Maßnahmen gezielt priorisieren und ihre Wirkung transparent nachverfolgen können.

Mach mit. Plätze sind begrenzt!

Die Teilnahme am Q2 DataRide 2026 am 24. April 2026 ab 15:30 Uhr ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt. Wir empfehlen daher eine frühzeitige Anmeldung. Bitte melde dich per E-Mail an:

 hackathon-ma@adfc-bw.de

Wir freuen uns auf Menschen mit Begeisterung für Daten, Stadtplanung, Softwareentwicklung oder Radverkehr – und auf alle, die mit uns konkrete Lösungen für sicheren Radverkehr erarbeiten möchten.

Challenges (unter anderem)

Reale Radverkehrsströme in Mannheim

Wo wird in Mannheim tatsächlich Rad gefahren? Diese Wissenslücke erschwert die Priorisierung beim Winterdienst sowie die Identifizierung echter Unfallschwerpunkte erheblich: Ohne Kenntnis der tatsächlichen Radverkehrsmengen lässt sich nicht unterscheiden, ob eine Stelle besonders häufig in der Unfallstatistik auftaucht, weil sie objektiv gefährlich ist, oder schlicht deshalb, weil dort überdurchschnittlich viele Radfahrende passieren. Datengrundlage (z.B. [Stadtradeln](#), [Dauerradzählstellen](#)).

Radvorrangrouten in Mannheim

"RadNETZ Baden-Württemberg verspricht schnelles und sicheres Fahrradfahren, bietet unkomplizierte Orientierung und einheitliche Standards für komfortables Radeln." Die Realität sieht jedoch teilweise anders aus: RadNETZ BW Routen verlaufen an verkehrsträchtigen Unfallschwerpunkten wie der B38 in Mannheim. Wir nutzen [Daten wie MobiDataBW](#) und [frühere Unfallanalysen](#) und machen Vorschläge für eine Verbesserung der Netzführung in Mannheim, um diese an die Stadt und das Verkehrsministerium zurückzuspielen.

Radwegbeschilderung in Mannheim (und Baden-Württemberg)

Wir nutzen neu verfügbare Daten des im Aufbau befindlichen Verkehrskatasters sowie ergänzende offene Mobilitätsdaten (z. B. MobiData BW), um die Radwegbeschilderung in Mannheim systematisch mit der in Städten in Baden-Württemberg zu vergleichen, die im ADFC-Fahrradklima-Test 2024 als besonders fahrradfreundlich ausgezeichnet wurden, darunter Rutesheim, Ettlingen und Tübingen. Dabei analysieren wir Kriterien wie Wegweisungsdichte, Einheitlichkeit und die Anzahl der Fahrradstraßen. Auf dieser Grundlage erarbeiten wir konkrete, umsetzbare Empfehlungen zur Verbesserung der Beschilderung in Mannheim.

Impulsevorträge

[Elke Zimmer](#), Staatssekretärin im Verkehrsministerium von Baden-Württemberg

Stefanie Rink, Expertin für Verkehrsunfallstatistik, [Statistisches Bundesamt](#) (angefragt)

Wer wir sind

Der [ADFC Mannheim](#) hat über 1300 Mitgliedern und setzt sich als sogenannter *Träger öffentlicher Belange* ehrenamtlich für sicheren, attraktiven und nachhaltigen Radverkehr ein. [QuadRadEntscheid](#) ist eine bürgerliche Mannheimer Initiative, die ein durchgängiges, sicheres Rad- und Fußwegenetz fordert; unterstützt durch ein Bürgerbegehren mit bisher über 7.500 Unterschriften.

Organisatoren:

ADFC Mannheim	QuadRadEntscheid Mannheim
Dr. Arne Warnke (arne.warnke@adfc-bw.de) Dr. Klaus-Dieter Lambert (klaus-dieter.lambert@adfc-bw.de)	Aaron Grigutsch Kristof Körner Simon Börlin (info@radentscheid-mannheim.de)
Ansprechpartner: Dr. Arne Warnke arne.warnke@adfc-bw.de	

Unterstützende



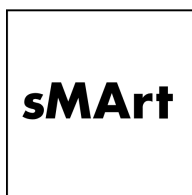
Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg



MobiData BW®



Stadt Mannheim
(Abteilung Verkehrsplanung)



Smart City Mannheim



Prof. Simone Göttlich
(Wissenschaftliches Rechnen)



Prof. Irene Bertschek
(Digitale Ökonomie)

Weitere Informationen:

<https://mannheim.adfc.de/neuigkeit/hackathon-2026>